

Erneuerung der Molemauer am Gondelhafen Zuschlagskriterien

1. Honorar (40 % Gewichtung)

Angebotspreis: Das geforderte Honorar für die Kernleistungen

- inklusive GP-Zuschlag,
- Nebenkosten,
- Nachlässe

Um den Preis in Punkte umzurechnen, wird die **lineare Interpolation** (Interpolationsmethode) genutzt. Dadurch führt das günstigste Angebot zur vollen Punktzahl (160).

2. Projektorganisation & Schlüsselpersonal (30 % Gewichtung)

- **Verfügbarkeit:** Verfügbarkeit des GP-Teams für die Projektlaufzeit (10%). Insbesondere: Ist die Aufgabenverteilung zwischen Projektleiter, Stellvertreter und den Fachbereichsleitern logisch? Bringt das konkret benannte Team Erfahrung aus vergleichbaren Projekten mit? Sind die personellen Kapazitäten (Verfügbarkeit in %) für die kritischen Projektphasen plausibel dargelegt?
- Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte
- **Kommunikationsmatrix:** Struktur der Schnittstellen (10%). Insbesondere: Regelt die Kommunikationsmatrix verbindlich, wer wann welche Informationen an wen übermitteln muss? Bringt sie Schnittstellenminimierung beim Generalplaner (GP), da der GP als einziger Vertragspartner des Bauherrn alle Fachplaner intern koordinieren muss?
- Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte
- **Stellvertretungskonzept:** Absicherung bei Personalausfällen im Generalplaner team (10%). Insbesondere: Wie wird garantiert, dass bei plötzlichem Ausfall des Projektleiters kein Informationsverlust entsteht? Wie steuert der GP den Informationsfluss und die Planfreigaben zwischen den verschiedenen Fachplanern (Schnittstellenminimierung)?
- Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte

3. Methodik & Projektabwicklung (30 % Gewichtung)

- **Kosten- und Terminkontrolle:** Darstellung der Werkzeuge und Prozesse zur Einhaltung des Budgets (10%). Insbesondere: Welche konkreten Werkzeuge (z. B. Meilensteintrendanalysen) nutzt der GP zur Budgetüberwachung? Wie reagiert der GP im Konzept auf drohende Terminverzögerungen (Pufferplanung)? Wird ein nachvollziehbarer Prozess zum Nachtragsmanagement der bauausführenden Firmen aufgezeigt?
- Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte
- **Qualitätsmanagement:** Methoden zur Planprüfung und Fehlervermeidung zwischen den Gewerken (5%). Insbesondere: Wie läuft die interne Planprüfung (Kollisionsprüfung) vor der Übergabe an den Bauherrn ab?
- Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte

- **Risikomanagement:** Strategien zum Umgang mit unvorhergesehenen Planungsänderungen oder Insolvenzen von Subplanern (5%).
Insbesondere: Änderungen während der Planung sind der Regelfall. Wie strukturiert und transparent geht der GP damit um? Der Ausfall eines Fachplaners gefährdet sofort den Zeitplan. Weist der GP nach, wie er dieses Risiko minimiert?
- Sehr gute 4 gute 3 befriedigende 2 Punkte ausreichende 1 Punkt mangelhafte/ungenügende Ausschluss des Angebotes, Gesamt max 40 Punkte